

Das Projekt „Wir machen MITte“ wird gefördert und unterstützt durch



Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalen



Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen



Stadt Dorsten 



Stadtteilbüro „Wir machen MITte“-Newsletter Ausgabe 34, März 2021

Sehr geehrte Interessierte¹ und alle, denen die Dorstener MITte am Herzen liegt,

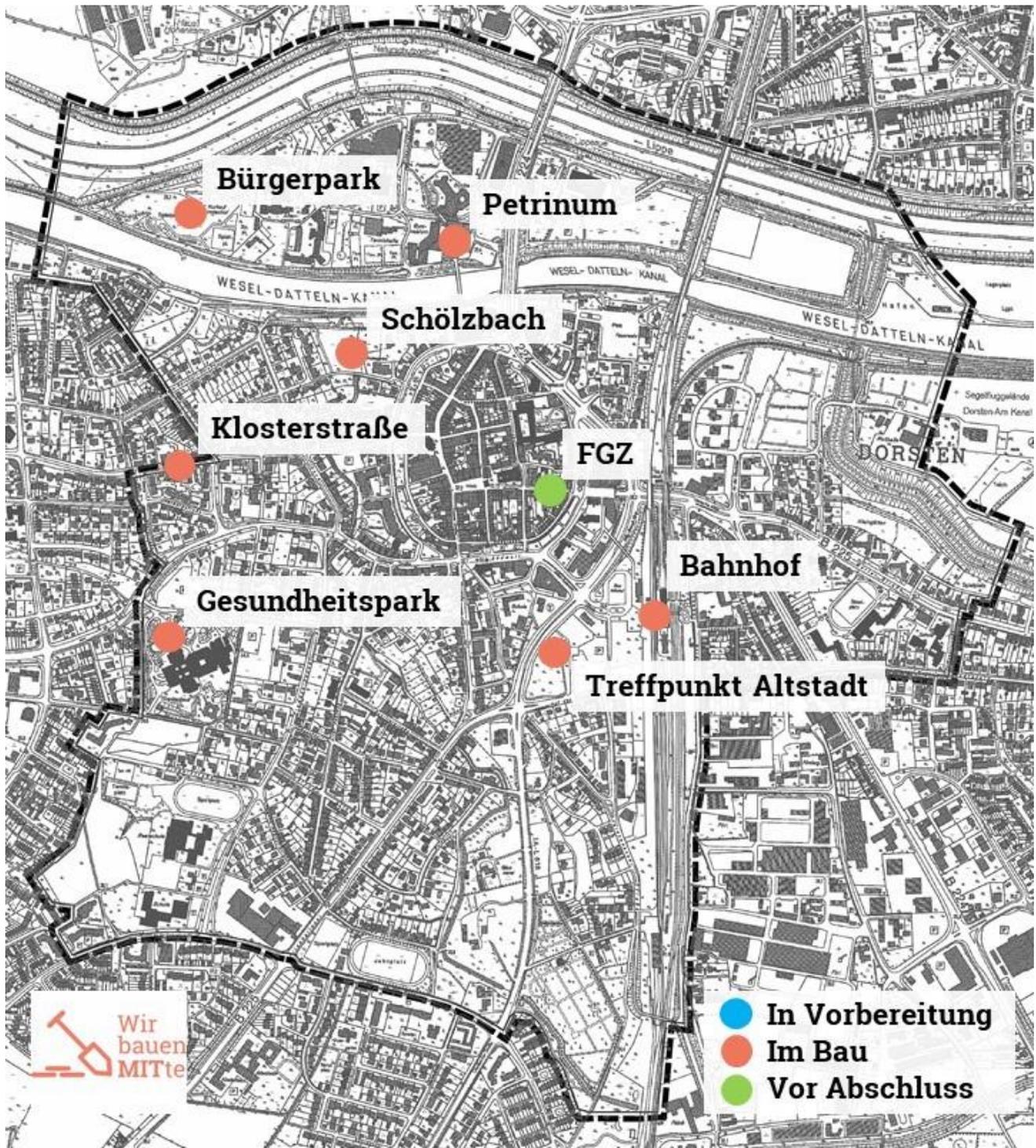
mit unserem Newsletter informieren wir Sie regelmäßig über den aktuellen Stand der verschiedenen „Wir machen MITte“-Projekte.

Seien Sie weiterhin gespannt, was in unserer MITte passiert. Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Lesen!

[BAUSTELLEN-NACHRICHTEN März 2021](#)
[Aktuelles aus unseren Maßnahmen](#)

¹ Zu Gunsten einer besseren Lesbarkeit wird bei Personenbezeichnungen und personenbezogenen Hauptwörtern die männliche Form verwendet. Entsprechende Begriffe gelten grundsätzlich für alle Geschlechter. Die verkürzte Form hat nur redaktionelle Gründe und stellt keine Wertung dar.

*** BAUSTELLEN-NACHRICHTEN März 2021 ***



BAUSTELLE Treffpunkt Altstadt

Status: Bauarbeiten laufen planmäßig (vorgesehene Bauzeit: Ende 2019 bis Ende 2021)

Ansprechpartner: Kathrin Webers & Henning Lagemann

Aktuelles: Während die Arbeiten im Außengelände im Februar aufgrund der Wetterverhältnisse zeitweise ruhen mussten, konnte im Innenbereich weitergearbeitet werden. In Kürze werden die Arbeiten zur Herstellung der Skateanlage und des Klettergartens ausgeschrieben, so dass diese im April oder Mai beginnen können. Um einen Einblick in die Baustelle zu vermitteln, wird es demnächst eine „digitale Baustellenbegehung“ geben. Ein Video, welches wir über unsere Social-Media-Kanäle teilen werden, wird informative Impressionen aus dem Rohbau zeigen.



BAUSTELLE Schölzbach

Status: Bauarbeiten laufen planmäßig (vorgesehene Bauzeit: Mitte 2020 bis Mitte 2022)

Ansprechpartner: Julia Quast & Kathrin Webers

Aktuelles: Im Fokusbereich **Finkennest** schreiten die Arbeiten weiter voran. Der Abschnitt des Ferdinand-Freiherr-von-Raesfeld-Weges bis zum Seiteneingang der Kita ist gepflastert und an den Randbereichen mit Kirschlorbeersträuchern bepflanzt worden, sodass diese Wegeverbindung am 23.02. freigegeben werden konnte. Auch der Weg im Westen sowie die unterhalb der Böschung der Kanaluferpromenade liegende Wegeverbindung befindet sich zurzeit in der Herstellung. Die Böschung wird mit einer Ansaatmischung begrünt. Die Steganlage wird voraussichtlich Mitte/Ende März geliefert.



In der letzten Februarwoche haben notwendige Rodungsarbeiten im **zweiten Bauabschnitt** stattgefunden, um diesen für den Baubeginn im Sommer vorzubereiten. Der zweite Bauabschnitt umfasst den Wink's-Mühlen-Park, die Platzfläche an der Kirchhellener Allee, das Klimawäldchen, die dem Bach zugewandte Seite der Straße „Goldbrink“ sowie den Bereich am Regenrückhaltebecken (RBB) Am Jahnplatz. Ein bestehender landschaftspflegerischer Begleitplan sieht Ersatzpflanzungen vor, sodass z.B. heimische Ufergehölze, die bisherigen nicht standortgerechten Gehölze ersetzen werden. Ebenfalls werden heimische Kräuter und Gräser gepflanzt. In Kürze beginnen die Planungen, wie viele und welche Arten von Sträuchern und Bäumen gepflanzt werden.



Die Arbeiten zur Neuordnung der Bäume an der Straße **Alter Postweg** haben in der letzten Februarwoche mit dem Fällen von fünf altersschwachen Kirschbäumen (*Prunus serrulata* ‚Kanzan‘) begonnen. Im Vorfeld wurde mit Vertretern der Nachbarschaft die zu fällenden

sowie die neu zu pflanzenden Bäumen markiert. Diese werden in gleicher Sorte, Anzahl sowie angemessener Qualität ersetzt. Zudem werden zehn weitere Prunus serrulata ‚Kanzan‘ am alten Postweg gepflanzt. Bis Anfang/Mitte Mai werden die tiefbautechnischen Maßnahmen andauern, sprich die Herstellung der neuen Baumscheiben, das Einfügen von neuem Baums substrat, die Arbeiten im Straßenraum und die Neupflanzung der Bäume. Der Alte Postweg wird während der Bauzeit von der Gahlener Straße in Richtung Katharinenstraße als Einbahnstraße geführt. Die Arbeiten werden in zwei Bauabschnitten durchgeführt: Der erste Bauabschnitt verläuft von der Gahlener Straße bis zur Hausnummer 14, der zweite Bauabschnitt geht von Hausnummer 14 bis zur Katharinenstraße. In den Bauabschnitten werden die Gehwege wechselseitig bearbeitet. Parken ist während der Bauzeit in den einzelnen Bauabschnitten leider nicht möglich.



BAUSTELLE Umbau des Bahnhofs & Grün- und Wegeverbindung

Status: Bauarbeiten laufen planmäßig (vorgesehene Bauzeit: Anfang 2021 bis Ende 2022)

Ansprechpartner: Julia Quast & Kathrin Webers

Aktuelles: Inzwischen ist der Anbau des **Bahnhofsgebäudes**, welcher nicht unter Denkmalschutz stand, zurückgebaut worden. Nun ist auch die südliche, im Stil des Historismus gestaltete Fassade wieder gut zu erkennen. Im Inneren des Bahnhofsgebäudes erfolgen aktuell kleinere Abbruch- und Ausschachtungsarbeiten.

Auf der künftigen **Grün- und Wegeverbindung** entlang der Bahntrasse ist das ausführende Unternehmen momentan dabei das Material der Bodenmieten zu sieben und dementsprechend aufzubereiten, sodass möglichst viel des vorhandenen Bodenmaterials vor Ort wiederverwendet werden kann. Zurzeit laufen die Aufbereitungsarbeiten für den Boden/Schotter. Des Weiteren werden zurzeit die Leerrohre für die Westnetz GmbH verlegt.



BAUSTELLE Umgestaltung des Bürgerpark Maria Lindenhof

Status: Bauarbeiten laufen planmäßig (vorgesehene Bauzeit: September 2020 bis Herbst 2021)

Ansprechpartner: Kathrin Webers & Henning Lagemann

Aktuelles: Die Arbeiten im Park mussten aufgrund des Schneefalls kurzzeitig unterbrochen werden. Bei der aktuellen Wetterlage konnten die Baumaßnahmen planmäßig wieder aufgenommen werden. In den kommenden Wochen werden die Asphaltarbeiten an den Wegen ausgeführt. Zudem erfolgen erste Bepflanzungen mit Bäumen und Bodendeckern. Die Arbeiten oberhalb des Amphitheaters werden aktuell vorgezogen, um hier möglichst viele Arbeiten vor dem geplanten Beginn des Kulturprogramms abzuschließen.



BAUSTELLE Ausbau Klosterstraße

Status: Bauarbeiten laufen planmäßig (vorgesehene Bauzeit: Ende 2020 bis Ende 2021)

Ansprechpartner: Christoph Krafczyk & Kathrin Webers

Aktuelles: Die Arbeiten zur Erneuerung des Kanals und der Versorgungsleitungen laufen weiter parallel in beiden Bauabschnitten. Bedingt durch den Schnee und einer Änderung im Bauablauf bei der Erneuerung der Versorgungsleitungen, sind zuletzt leichte zeitliche Verzögerungen entstanden, die im weiteren Verlauf jedoch kompensiert werden können. Die Umleitung für den Durchgangsverkehr bleibt bestehen, der Bereich ist für die Anlieger bis zu den jeweiligen Baugruben befahrbar.



BAUSTELLE Funktionale Aufwertung der Außenanlagen am Gebäudekomplex Petrinum / VHS / Bibliothek

Status: Bauarbeiten laufen planmäßig (vorgesehene Bauzeit: Oktober 2020 bis Herbst 2021)

Ansprechpartner: Kathrin Webers & Henning Lagemann

Aktuelles: Die Pflasterarbeiten am Hochstadenplatz schreiten voran. Aufgrund der Wetterlage konnte der Dachdecker die Abdichtungsarbeiten im südlichen Bereich der Fläche noch nicht abschließen. In den kommenden Wochen ist hier jedoch mit einer Fertigstellung zu rechnen. Im Anschluss können die Pflasterarbeiten beendet werden. Einige Gestaltungselemente, wie die Lümmelpodeste und die Fahrradständer, konnten bereits montiert werden.



BAUSTELLE Spielflächen- und Bewegungsprogramm - Gesundheitspark St. Elisabeth-Krankenhaus

Status: Bauarbeiten haben begonnen (vorgesehene Bauzeit: November 2020 bis Frühjahr 2021)

Ansprechpartner: Julia Quast & Henning Lagemann

Aktuelles: Die Umgestaltung der Außenanlagen des St. Elisabeth-Krankenhauses nimmt schon sichtbare Formen an. Die ersten Bereiche für Spiel- und Fitnessgeräte sind hergestellt worden, die Bewegungsanreize, Gleichgewicht und Koordination fördern sollen. So sind bereits die Kletter-Pyramide, das benachbarte Trampolin, das Baumstamm-Mikado, der Balancier-Parkour, Hüpfstemme und zwei Fitnessgeräte installiert worden. Auch die Pflasterarbeiten zur Herstellung des Übungspfades für gehbeschränkte Menschen sind in vollem Gange. Die Arbeiten sollen noch im Frühjahr 2021 abgeschlossen sein.

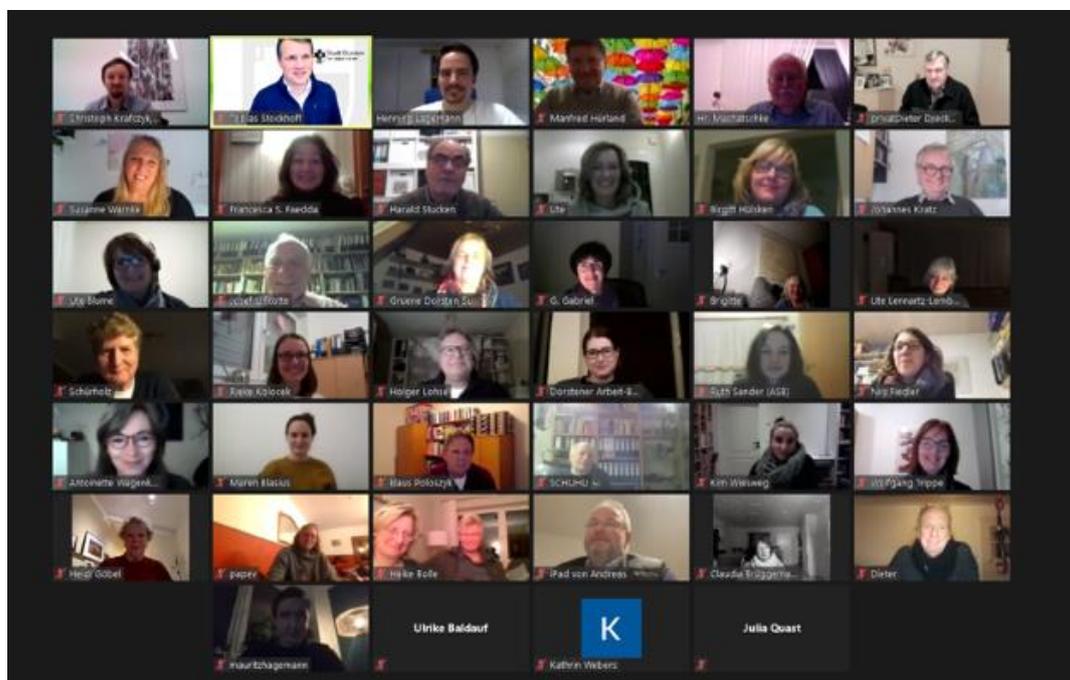


*** Aktuelles aus unseren Maßnahmen ***

Sie sind herzlich eingeladen, sich bei all unseren Projekten, Aktionen und Arbeitsgruppen einzubringen. Aufgrund der aktuellen Gegebenheiten finden diese vor allem online über Videokonferenzen statt. Sprechen Sie uns bitte einfach an!

14. MITtekonferenz erstmals digital

Die 14. MITtekonferenz fand am 10. Februar erstmals als digitale Veranstaltung statt. Wegen der aktuellen Corona-Verordnung war eine Präsenzveranstaltung nicht möglich. So fanden etwa 50 Bürger in einer Zoom-Konferenz zusammen. Neben aktuellen Informationen zu den Baumaßnahmen wurde über die Zukunft der Stadtteilkonferenz in der Altstadt diskutiert. Zu den laufenden Bürgerfondsprojekten gab es kurze Zwischenberichte. Die Künstlerin und Urheberin Frau Lennartz-Lembeck sowie die Mit-Initiatorin Frau Warnke (Mobile Jugendhilfe) berichteten über die Hintergründe und kommenden Arbeitsschritte zum „Tipi der Begegnung“. Herr Hürland von der Dorstener Interessengemeinschaft Altstadt e.V. (DIA), stellte mit dem „Kunstprojekt Schirminstallation“ einen bunten Bürgerfondsantrag vor. Da die Umsetzung dieses Antrags zeitlich auf die Sommermonate begrenzt ist, wurde hierfür ein Sonderverfahren in Form einer Briefwahl als Ausnahmeregelung entwickelt. Am Ende der Konferenz resümierte Bürgermeister Tobias Stockhoff, dass der Abend gezeigt habe, dass Bürgeraustausch auch digital gut funktionieren kann.



Bürgerfondsabstimmung im Sonderverfahren

Bis zum 24.02.2021 bestand die Möglichkeit, sich an der Briefwahl zur Abstimmung über den Bürgerfondsantrag der Dorstener Interessengemeinschaft zu beteiligen. 90 Prozent der im Stadtteilbüro „Wir machen MITte“ abgegebenen Stimmen befürworteten dieses Projekt.

Dorstens Bürger und Besucher werden sich ab dem Frühsommer also über das bunte Kunstprojekt „Schirminstallation“ in der Altstadt freuen können! 720 bunte Schirme, die an Drahtseile gespannt werden, sollen in den Altstadt-Eingangszonen von Recklinghäuser Straße, Essener Straße und Lippestraße während des Sommers installiert werden. Auch der Kubus am Recklinghäuser Tor und eine 100-Quadratmeter-Fläche über dem Marktplatz werden in Szene gesetzt. Für das Jahr 2021 stehen nach aktuellem Stand noch 28.751,35€ für Ihre Bürgerfondsprojekte zur Verfügung. Falls Sie Projektideen haben, melden Sie sich gerne bei uns im Stadtteilbüro!



Post aus Dorstens Partnerstädten

Dorstens Partnerstädte Ernée in Frankreich sowie Hainichen in Sachsen beteiligten sich an dem Bürgerfondsprojekt „Tipi der Begegnung“ und haben jeweils Pakete mit bunten Quadraten für das Projekt zu unserem Stadtteilbüro geschickt. Wir freuen uns sehr und sagen merci beaucoup und herzlichen Dank!



Osterbrunnen auf dem Marktplatz

Mit bürgerschaftlichem Engagement und Unterstützung unterschiedlicher Einrichtungen in Dorsten-Mitte wurde in den vergangenen Jahren der Brunnen auf dem Marktplatz zur Osterzeit mit bunten Eiern und Girlanden aus frischem Grün geschmückt. Die Projektgruppe rund um die Initiatorin Sybille Marttunen möchte diese Tradition gerne in diesem Jahr fortsetzen, sofern es aufgrund der aktuellen pandemischen Lage und der Regelungen der Corona-Schutzverordnung möglich sein wird.

Wir werden Sie rechtzeitig über die weiteren Planungen informieren!



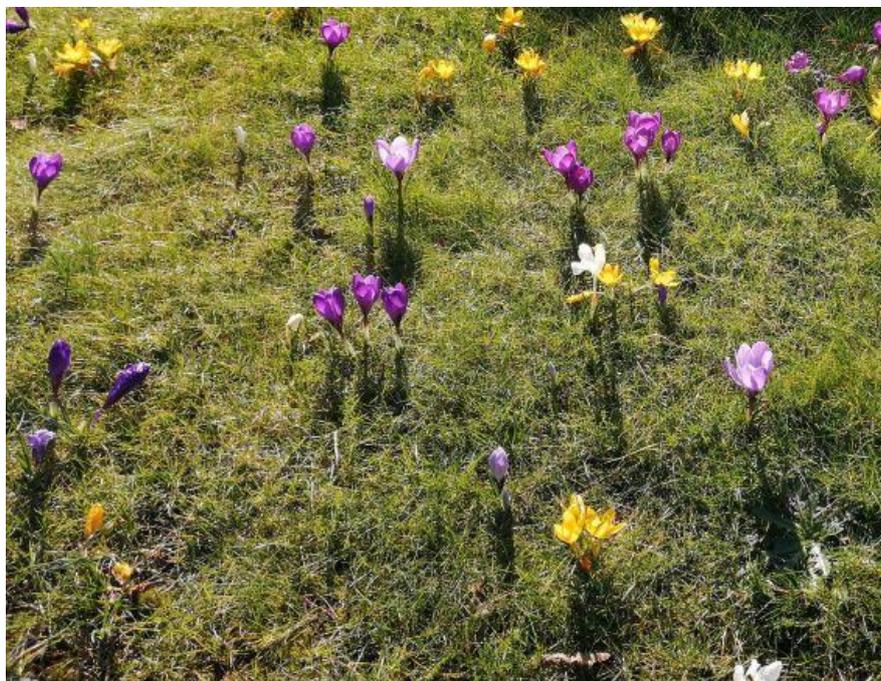
Pflanz- und Saatgutbörse 2021

Trotz der durch die Coronapandemie weiterhin bestehende Planungsunsicherheit hinsichtlich (größerer) Präsenzveranstaltungen, soll die Pflanz- und Saatgutbörse, welche sich in den letzten Jahren etabliert hat und sehr gut angenommen wurde, auch in diesem Jahr stattfinden. Aus der AG „MITte blüht auf“ kam ein Vorschlag, wie die Pflanz- und Saatgutbörse stattfinden kann, auch wenn die Kontaktbeschränkungen die Durchführung von Veranstaltungen weiterhin erschweren.

Die inzwischen traditionelle Veranstaltung wird (notfalls) als kontaktlose Börse stattfinden. An insgesamt drei Tagen wird im Bürgerpark Maria Lindenhof ein langer Tisch aufgestellt, an dem Pflanz- und Saatgut abgegeben und mitgenommen werden kann. Der Tisch wird am

Donnerstag, 25.03. sowie am Freitag, 26.03. von 10:00 – 15:30 Uhr sowie am Samstag, 27.03. von 10:00 – 15:00 Uhr zwischen der „EssBar“ und dem LWL-Wohnhaus Im Werth stehen.

Im Vorfeld besteht ab sofort die Möglichkeit, Pflanzgut im Ladenlokal der Quartiershausmeister, Lippestrasse 41 (Dorstener Arbeit, gemeinnützige Beschäftigungsgesellschaft mbH) abzugeben. Machen Sie MITte!



Datum	Uhrzeit	Termin	Ort
<p>Aufgrund der aktuell geltenden Maßnahmen zur Eindämmung der Corona-Pandemie, finden die meisten WMM-Veranstaltungen in kleinerem Umfang und digital statt.</p> <p>Den Besprechungsraum können wir im Stadtteilbüro für externe Veranstaltungen und Besprechungen leider weiterhin nicht zur Verfügung stellen.</p>			
11.03.	16:00 Uhr	AG „MITte blüht auf“	An der EssBar am LWL-Wohnhaus Im Werth
25. - 27.03.	Do. & Fr. 10:00 – 15:30 Uhr; Sa. 10:00 – 15:00 Uhr	Pflanz- und Saatgutbörse	Zwischen der EssBar und dem LWL-Wohnhaus Im Werth
29.03.	15:30 Uhr	AG Teilhabe und Förderung	Online Konferenz Bei Interesse schreiben Sie uns eine kurze Mail. Wir senden Ihnen daraufhin den Zugangs-Link zu.
03.05.	18:00 Uhr	Bürgerbeteiligung zum Tisa-Brunnen	Aula St. Ursula Realschule Nonnenkamp 14 Dorsten

			Anmeldung bei der Stadtinfo unter 02362 308080 erforderlich! (wenn es das Pandemie-Geschehen zulässt; sonst digitales Angebot)
08.05.	Infos folgen	Tag der Städtebauförderung	Infos folgen
31.05.	15:30 Uhr	AG Teilhabe und Förderung	Online Konferenz Bei Interesse schreiben Sie uns eine kurze Mail. Wir senden Ihnen daraufhin den Zugangs-Link zu.
16.06. (unter Vorbehalt)	19:00 Uhr	15. MITtekonferenz	Finkennest (Freiluftveranstaltung)
13.10.	19:00 Uhr	16. MITtekonferenz	Treffpunkt Altstadt (unter Vorbehalt)

***** Das Stadtteilbüro. Wir informieren, beraten, beteiligen und vernetzen *****

Aufgrund der sich wieder verschärfenden Corona-Lage arbeiten die Mitarbeiter des Stadtteilbüros nach Möglichkeit im Home-Office. Dennoch ist das Stadtteilbüro weiter erreichbar und wird von mindestens einer Person besetzt. Wir möchten Sie aber dringend darum bitten, sich für Gesprächsbedarfe **telefonisch** oder **per Mail anzumelden**.

Begleiten Sie uns auch bei Facebook www.facebook.com/wirmachenmitte und Instagram www.instagram.com/wirmachenmitte/

Wenn Sie jemanden kennen, der den Newsletter des Stadtteilbüros auch regelmäßig erhalten möchte, geben Sie uns einen kurzen Hinweis dazu. Sollten Sie diesen Newsletter nicht weiter erhalten wollen, dann bitten wir auch in diesem Fall um eine kurze Benachrichtigung.

Für die kommenden Newsletter nehmen wir gerne Themenvorschläge von Ihnen per Mail entgegen.

Herzliche Grüße aus dem Stadtteilbüro

Christoph Krafczyk, Henning Lagemann, Kathrin Webers, Julia Quast und Annette Schulze-Schlichtegroll.

Stadtteilbüro „Wir machen MITte“

Gahlener Straße 9

46282 Dorsten

Telefon 02362 21405-40

Telefax 02362 21405-39

Mail info@wirmachenmitte.de

Web www.wirmachenmitte.de

FB www.facebook.com/wirmachenmitte

Instagram www.instagram.com/wirmachenmitte/

